

**Wir wissen, dass die SeniorenUni Basel nicht zu ersetzen ist, aber die Volkshochschule beider Basel hat auch ein spannendes Programm – daher haben wir Ihnen ein paar alternative Kurse und Vorträge zusammengestellt.  
Gerne schicken wir Ihnen auch alle Kurse zu – kontaktieren Sie uns hierfür.  
Wir sind gerne für Sie da!**

**Ihr Team der Volkshochschule und SeniorenUni beider Basel**

**Natur | Medizin | Psychologie: Klima - Wetter**

**Polarlichter und Fata-Morganas**

Licht- und Farberscheinungen am Himmel

In der Natur existieren unglaublich viele Farbphänomene, die durch Brechung, Beugung, Reflexion, Spiegelung etc. von Lichtstrahlen entstehen. Einige davon sind sehr häufig, andere so selten, dass man sie vielleicht einmal im Leben sehen kann – wie z.B. die intensiven Polarlichter 2003 in der Schweiz. Anhand von ausführlichem Bildmaterial werden Phänomene erklärt, die meistens von blossem Auge und ohne technische Hilfsmittel sichtbar sind: Regenbogen, Halos, Nebensonnen, Glorien, Farbkränze, Dämmerungsfarben, Fata-Morganas sowie Formen und Farben von Polarlichtern, ihre Mythologie und Erforschung, Mond- und Sonnenfinsternisse und vieles mehr.

**Andreas Walker, Dr., Geograf, Wissenschaftsjournalist, Autor**

**K 100 2010**

CHF 96.00

inkl. Unterlagen

Teilnehmende max: 16

**Di, 03.11.2020 - 17.11.2020**

18.15-20.00 h, 3-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1,  
Basel

**Natur | Medizin | Psychologie: Mathematik - Physik - Technik**

**Die faszinierende Welt der Teilchenphysik**

Wie uns Kollisionen von kleinsten Teilchen das Universum erklären können

Das CERN in Genf ist das weltweit grösste Forschungszentrum für Teilchenphysik und Heimat des grössten Teilchenbeschleunigers auf der Welt: dem Large Hadron Collider (LHC). In diesem werden kleinste Elementarteilchen zum kollidieren gebracht, um neue, eventuell bisher unbekannte, Teilchen entstehen zu lassen und ihre Wechselwirkungen zu studieren. Aber wie funktioniert so ein Teilchenbeschleuniger überhaupt? Und was wissen wir bereits über die kleinsten Bausteine der Materie?

Ausschliesslich für die Teilnehmenden dieses Kurses wird später ein Besuch des Forschungszentrum CERN in Genf (eines der grossen Experimente am LHC: den ATLAS Detektor) angeboten. Sobald die möglichen Termine bekannt sind, werden diese mitgeteilt.

**Basil Schneider, Dr., Physiker, Fermi National Accelerator Laboratory (Fermilab), Batavia, IL, USA**

**K 100 5530**

CHF 50.00

Teilnehmende max: 24

**Mo, 26.10.2020 - 02.11.2020**

18.15-20.00 h, 2-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1,  
Basel

---

### Das Blut

Faszination eines flüssigen Organs

Im Altertum war das Blut etwas Mystisches. In der heutigen Denkweise ist das Blut ein flüssiges Organ, das unaufhörlich durch unsere Adern fliesst und eine grosse Zahl von lebenswichtigen Aufgaben erfüllt. In diesem Kurs wird in verständlicher und unterhaltsamer Form Wissenswertes über den Blutkreislauf als Transportmittel, die Zusammensetzung und Aufgaben des Blutes, aber auch über krankhafte Veränderungen vermittelt. Attraktives Bildmaterial und Interessantes aus Geschichte, Kultur und Technik bereichern die Themen.

**Hugo Kurz, Dr.h.c., Konservator, ehem. Leiter Anatomisches Museum Basel**

**K 120 1040**

CHF 136.00

inkl. Broschüre

**Do, 29.10.2020 - 26.11.2020**

18.15-20.00 h, 5-mal

Anatomisches Institut, Pestalozzistrasse 20,  
Basel

---

### Schüssler Salze

Der deutsche Arzt Wilhelm Heinrich Schüssler entwickelte eine Methode mit zwölf potenzierten Mineralsalzen, die den Körper bei Störungen und Krankheiten unterstützen können. Im Kurs werden Ihnen die Wirkungsweisen dieser biochemischen Salze im Körper erklärt. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie diese gezielt bei Beschwerden anwenden können.

**Agathe Bohny, kant. gepr. Naturärztin**

**K 120 1090**

CHF 66.00

inkl. Unterlagen

**Mi, 04.11.2020 - 11.11.2020**

19.15-21.00 h, 2-mal

Liestal, Kantonsbibliothek Baselland, Emma  
Herwegh-Platz 4

**Natur | Medizin | Psychologie: Medizin**

**SamstagsUni: Hören. Was tut das Ohr, was passiert im Gehirn?**

SamstagsUni Augst

Geräusche aller Art, Stimmen und Klänge, Lärm und Musik – unsere Ohren hören (fast) alles. Aber wie funktioniert das Hören eigentlich? Die SamstagsUni erläutert, wie aus Schallwellen komplexe Klangwelten entstehen, was im Ohr passiert und was das Gehirn tut, das das Gehörte verarbeitet und interpretiert. Können wir unseren Ohren trauen? Hören Menschen, die das Gehör trainieren, etwa Musiker/-innen, mehr und andere Dinge? Und was passiert, wenn unsere Ohren nicht mehr alles hören: Welche Beeinträchtigungen gibt es, was sind die Ursachen, welche Therapiemöglichkeiten werden erforscht?

Diese Vortragsreihe wird auch als Online-Livestream per Zoom angeboten. [Zur Online-Vortragsreihe](<https://bit.ly/2CPWXli>)

Sa, 07.11.2020

Vesna Petkovic, PD Dr., HNO-Klinik des Universitätsspitals Basel:

**Ein hervORragendes Organ. Schwerhörigkeit: Ursachen, Protektion und Prävention\ V. Petkovic**

Sa, 14.11.2020

Elke Hofmann, Prof., Hochschule für Musik, FHNW:

**Hören Musiker/-innen anders?\ E. Hofmann**

Sa, 21.11.2020

Tania Rinaldi Barkat, Prof.Dr., Brain and Sound Lab, Universität Basel:

**Wie hört das Gehirn?\ T. Rinaldi Barkat**

**U 300**

CHF 53.00

ab 09.30 Uhr Kaffee und Gipfeli

**Sa, 07.11.2020 - 21.11.2020**

10.15-11.45 h, 3-mal

Augst, Landsitz Castelen, Giebenacherstrasse 9

---

**Ja und Amen?**

Eine zeitgemässe Interpretation des christlichen Glaubensbekenntnisses  
Manche Christgläubige haben sich mit ihrem Glaubensbekenntnis nie ernsthaft auseinandergesetzt. Andere bekennen sich bezüglich einzelner überlieferter Glaubensinhalte offen zu ihren Zweifeln. Was glaube ich? Nicht minder wichtig ist eine andere Frage, nämlich: Warum glaube ich? Oder auch: Warum glaube ich nicht (mehr)? Sicher ist, dass das in den ersten Jahrhunderten formulierte kirchliche Credo der Übersetzung in eine allgemein verständliche Sprache bedarf.

**Josef Imbach, Prof.Dr., Theologe, Literaturwissenschaftler**

**K 140 1510**

CHF 126.00

**Mo, 16.11.2020 - 14.12.2020**

18.15-20.00 h, 5-mal

Universität Basel, Vesalianum, Vesalgasse 1  
(beim Kollegienhaus), Basel

---

**«Drei Männer unter einer Decke...»**

Bilder und Geschichten der drei Weisen  
Die Erzählung von den Weisen aus dem Morgenland, die den «neugeborenen König der Juden» besuchen wollen, gehört auch heute zu den bekanntesten Elementen im Umfeld der Weihnacht. Sie symbolisieren die drei Lebensalter und Freundschaft. So werden sie zum spirituellen Modell des – oft langen und steinigen – geistlichen Weges. Zudem sieht das Mittelalter in ihnen die Patrone der pilgernden Menschen. Daher haben diese biblischen Gestalten bis heute eine grosse und nachhaltige Wirkung auf das Brauchtum, die Lebenskultur und die Bildwelt. Der Kurs wird von seltenen Bildbeispielen und erstaunlichen Geschichten begleitet. Eine neue Einsicht in unsere Kulturgeschichte.

**Michael Bangert, PD Dr., Theologe, Historiker**

---

**K 140 1520**

CHF 55.00

Teilnehmende max: 16

**Mo, 30.11.2020 - 07.12.2020**

18.15-20.00 h, 2-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1,  
Basel

---

**Zeitalter der Geschichte: Vom Hochmittelalter ins Spätmittelalter**

Ab der Mitte des 11. Jahrhunderts befindet sich die mittelalterliche Gesellschaft im Aufbruch. Wandlungsprozesse führen in Westeuropa zu neuen Lebens- und Bewusstseinsformen, und dies in allen Lebensbereichen: Machtbewusstes Papsttum, aggressive Krieger im Auftrag der Christenheit, Kathedralstädte im Widerspruch zur Ständeordnung, Universitäten als Zentren des Wissens, Neuordnung der Landwirtschaft. Die Vortragsreihe beleuchtet diese Zeitepoche kultureller Innovationen aus unterschiedlichen Perspektiven.

---

Do, 19.11.2020

Heinz Krieg, Dr., Historiker, Universität Freiburg i. Br.:

**Politischer, gesellschaftlicher und kultureller Wandel im hohen Mittelalter: Adelige, Ministeriale und Bürger im Aufbruch** </br> H. Krieg

---

Do, 26.11.2020

Caroline Schärli, M.A., Kunsthistorikerin, Kuratorin Museum Prestegg:

**Ottomisch, romanisch, gotisch – Tradition und Innovation in Architektur und Kunst** </br> C. Schärli

---

Do, 03.12.2020

Claudius Sieber-Lehmann, PD Dr., Historiker, Universität Basel:

**Europa im Hochmittelalter: Alles wird anders, auch in Basel** </br> C. Sieber-Lehmann

---

Do, 10.12.2020

Christoph T. Maier, PD Dr., Historiker, Universität Zürich:

**Wandel der religiösen Kulturen: Reformkirche, Päpste und Kreuzfahrer** </br> C. Maier

---

Do, 17.12.2020

Barbara Schellewald, Prof.Dr., Kunsthistorikerin, Universität Basel:

**Tafelmalerei an der Wende vom Spätmittelalter zur Frührenaissance** </br> B. Schellewald

---

**K 140 3020**

CHF 106.00

**Do, 19.11.2020 - 17.12.2020**

18.30-19.45 h, 5-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1, Basel

---

**Gab es ein spätkeltisches «Belchensystem»?**

Neueste und überraschende Erkenntnisse

Wir laden Sie auf eine imaginäre Reise durch die antike Wissenschaftsgeschichte ein, die im spätkeltischen Gallien beginnt. Unsere neuen Erkenntnisse über das «Belchensystem» können wir nur im Kontext der Entdeckungen und Berechnungen der antiken Geographen verstehen und einordnen. Geht es dabei um grossräumige Vermessungen? Historischen und archäologischen Spuren folgend, werden wir diese Frage aufgreifen und in einer Kette von Indizien nachvollziehbar darlegen. Ziel des Kurses: Das grosse Interesse der spätkeltischen Elite von damals aufzuzeigen, Zeit und Raum in einer realen und symbolischen Dimension zu erfassen.

**Rolf d'Aujourd'hui, Dr., Archäologe, Assoz. Forschungsgruppe, Ur- und frühgeschichtliche und provinzialrömische Archäologie**

**Christine Hatz, lic.phil., Historikerin, Assoz. Forschungsgruppe, Ur- und frühgeschichtliche und provinzialrömische Archäologie**

---

**K 140 3540**

CHF 100.00

**Mo, 02.11.2020 - 23.11.2020**

18.15-20.00 h, 4-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1, Basel

## Gesellschaft | Kultur: Politik - Wirtschaft

Die Welt verstehen – die Reihe zur internationalen Politik

Diese Reihe lädt dazu ein, sich mit internationaler Politik auseinanderzusetzen. Nach einem Vortrag und anschließendem Apéro führt Casper Selg ein ausführliches Gespräch mit dem Referenten und dem Publikum. Vortrag (18.15-19.15 h, ohne Apéro und Gespräch): CHF 20.00, nur an der Abendkasse, nur bei genügend freien Plätzen.

### Casper Selg im Gespräch mit Massimo Agostinis

Die Welt verstehen – die Reihe zur internationalen Politik

Corona-Katastrophe, Einwanderungs-Überforderung, Populisten-Seuche: Warum kommt das schöne, vielfältige Italien nicht aus seinen Problemen heraus? Wirtschaftlich nicht, politisch nicht. Seine reiche Kultur, eigentlich seine verschiedenen Kulturen sind zugleich seine Schätze und sein Problem. Das Land ist in vielerlei Hinsicht gespalten, so sehr, dass man fragen kann, ob es überhaupt je eine Nation geworden ist. Massimo Agostinis war sechs Jahre lang Korrespondent in Rom, er setzt sich weiterhin intensiv mit dem Land auseinander. Er sieht Italien als eine Art «Seismografen», als ersten Sensor für Entwicklungen aller Art in ganz Europa.

In Zusammenarbeit mit SRG Region Basel und dem Philosophicum

**Massimo Agostinis, Journalist SRF, ehem. Italien-Korrespondent, Schweizer Radio SRF**

**Casper Selg, langjähriger Journalist SRF und ehem. Leiter des «Echo der Zeit»**

**K 140 4010**

CHF 55.00

[Vortrag, Apéro und Gespräch]

**Mo, 30.11.2020, 18.15-21.15 h**

Ackermannshof Basel, Druckereihalle, St. Johanns-Vorstadt 19-21

## Gesellschaft | Kultur: Recht - Soziologie - Medien

### Medien im Dialog

«Lasst uns über Journalismus reden – jetzt erst recht» – mit Franz Fischlin, SRF

Wir diskutieren mit dem Tagesschau-Redaktor Franz Fischlin: Sind unsere Nachrichten vertrauenswürdig? Wie können wir deren Seriosität beurteilen? Welche Probleme haben die Redaktor/-innen beim Umgang mit der Wahrheit? Wie arbeitet die Redaktion der Tagesschau? Nicht nur in Corona-Zeiten sind das wichtige/dringende Fragen.

Einleitend besprechen wir mit Sylvia Egli von Matt, Eidg. Medienkommission, warum der Journalismus Rückhalt braucht und der Dialog mit Bürger/-innen wichtig ist.

Gäste:

Franz Fischlin, Journalist SRF (Tagesschau, Medienclub)

Sylvia Egli von Matt, Vizepräsidentin Eidg. Medienkommission (EMEK), ehem. Direktorin MAZ

Moderation:

Philipp Cueni, Medienjournalist, Vizepräsident Stiftung Schweizer Presserat

**Philipp Cueni, Medienjournalist, Vizepräsident Stiftung Schweizer Presserat**

**Franz Fischlin, Journalist SRF (Tagesschau, Medienclub)**

**Sylvia Egli von Matt, Vizepräsidentin Eidg. Medienkommission (EMEK), ehem. Direktorin MAZ**

**K 140 5530**

CHF 34.00

**Mo, 16.11.2020, 18.30-20.30 h**

Ackermannshof Basel, Druckereihalle, St. Johanns-Vorstadt 19-21

## Gesellschaft | Kultur: Kunst

### Bewegende Kunstströmungen der Kulturgeschichte

Typisch deutsch oder typisch französisch?

In Kunstwerken manifestieren sich wesentliche weltanschauliche Themen und Konflikte ihrer Zeit. Dieser Kurs führt anhand von beispielhaften Kunstwerken aus Deutschland, Frankreich aber auch Italien, Spanien und den Niederlanden die Wechselwirkung zwischen Kunstentwicklung und Gesellschaft in verschiedenen Epochen (Renaissance, Barock, Romantik, Realismus) vor Augen. Es zeigt sich, dass jedes Land seine spezifischen Eigenheiten in der Kunst hervorgebracht hat. Lernen Sie, Kunstwerke inhaltlich einzuordnen und «Stil» als Ausdruck ästhetischer Funktionen und kultureller Zusammenhänge zu verstehen.

**Melanie Franke, Prof.Dr., Kunsthistorikerin, Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW**

**K 160 1035**

CHF 200.00

Teilnehmende max: 20

**Mo, 26.10.2020 - 14.12.2020**

18.15-20.00 h, 8-mal

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1, Basel

### Aus der Werkstatt des Theaters Basel

Zugespitzt und nachgefragt

Schauspiel, Oper und Ballett: Sieben Produktionen des aktuellen Spielplans nimmt der Kursleiter zum Anlass, bei Schauspielerinnen, Regisseuren und anderen Theaterschaffenden nachzufragen. Die Interview-Gespräche geben Einblick in die Arbeit des Theaters, stellen die Stücke vor, erzählen von Beweggründen und Herausforderungen und schärfen den Blick für den nächsten Theaterbesuch.

\_Metamorphosen. Statt Covid Ovids Geschichten in einem genreübergreifenden Reigen auf der Grossen Bühne | 04.11.20

\_Hitchcock im Pyjama. Ein psychologisches Märchen, biografisch und filmisch inspiriert vom Meister des Suspense | 11.11.20

\_Odyssee. Eine Irrfahrt nach Homer, die Spass macht und selbst vielgereist ist (u. a. an das Theatertreffen und auf andere Kontinente) | 06.01.21

\_Zauberflöte. Eine gefeierte Inszenierung, spielerisch leicht, emotional tief und schon in halb Europa bejubelt | 20.01.21

\_Giselle. Der Inbegriff des romantischen Balletts in einer mitreissenden Neuinterpretation | 03.02.21

\_Moby Dick. Acht Männer, ein Wal und ein Bühnenbild aus Wind und Wasser | 10.02.21

\_Meister und Margarita. Nach dem rauschhaften Kultroman (über Kommunismus, Jesus usw.) | 17.03.21

**Mathieu Morath, lic.phil., Germanist, Historiker, Gymnasiallehrer**

### Highlights der Kaserne Basel

Einführungen mit Theatererlebnis und Diskussion

Neugierig auf die Kaserne Basel? Wir haben für Sie einen Querschnitt des Saisonprogramms zusammengestellt, der die Bandbreite des zeitgenössischen Theaters, Tanzes, Zirkus und der Performance besonders gut zeigt. Der Kurs führt in die Arbeitsweise der Künstler/-innen ein und bietet Raum, das Gesehene gemeinsam zu diskutieren. Die Vorstellungen im Anschluss und eine Verpflegung sind Teil des Kurses.

\_«Learning Feminism from Rwanda». Eine Tour de Force für die Performer/-innen von Flinn Works (DE) durch Quoten, Gender Pay Gaps und steile Karrieren, mit Power Point, einer Ingoma und der ewigen Frage, wer zu Hause den Abwasch macht. | Fr 13.11.20

\_«PlayBlack». Ungeniert klaut Joana Tischkau (DE) das Format der Mini Playback Show und zeigt in einem immer chaotischer werdenden Kampf mit Kostümen, Perücken und Tanzschritten, dass die weisse Erfahrung nicht allgemeingültig ist. | Fr 20.11.20

\_«Là». Ein tragisch-burlesques poetisches Bühnengedicht von Baro d'Evel (FR/ES). | Fr 04.12.20

\_«Keshava & Tharail». Zwei indisch-schweizerische Geschwisterpaare stehen sich in einer fingierten Bharatanatyam-Tanzstunde auf der Bühne gegenüber und ihr Gespräch stellt die vermeintliche kulturelle Homogenität der Performer\*innen bald in Frage. | Do 21.01.21

\_«Netflix & Chill». Der deutsche Regisseur Sebastian Nübling und der belgische Choreograph Ives Thuwis machen sich mit Jugendlichen vom Jungen Theater Basel dazu auf, den Reiz der Zelle/Selbstisolation zu ergründen. | Do 04.03.21

\_«How a falling star lit up the purple sky: a western cover aka a southern...». Der Western dient Jeremy Nedd (CH) und den Pantsula-Künstlern von Impilo Mapantsula (ZA) als spekulativer Ausgangspunkt zu neuen Geschichten und Mythen. | Do 25.03.21

\_«Lieder ohne Worte». Im neuen Projekt von Thom Luz (CH) geht es um die Keimzelle eines utopischen, aber aussichtslosen neuen Zustandes, es geht um den Akt des Geschichtenerzählens und den Schritt ins Jenseits. | Fr 08.04.21

**Gaby Fierz, Kuratorin, Kulturvermittlerin, Ethnologin**

**Corinne Maier, Leiterin Vermittlung Kaserne Basel, Regisseurin**

### K 160 5010

CHF 116.00

**Mi, 04.11.2020, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

**Mi, 11.11.2020, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

**Mi, 06.01.2021, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

**Mi, 20.01.2021, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

**Mi, 03.02.2021, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

**Mi, 10.02.2021, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel,

**Mi, 17.03.2021, 18.00-18.45 h**  
Theater Basel, Theaterstrasse 7, Basel

### K 160 5020

CHF 357.00

inkl. Apéro & Tickets für die Vorstellungen

**Fr, 13.11.2020, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel

**Fr, 20.11.2020, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel,

**Fr, 04.12.2020, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel,

**Do, 21.01.2021, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel

**Do, 04.03.2021, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel

**Do, 25.03.2021, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel

**Do, 08.04.2021, 18.15-19.15 h**  
Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, Basel



**Alle 88 Tasten im Griff: Das Klavier im Jazz**

Obwohl es sich um die Krönung der europäischen Instrumentenbaukunst handelt, konnte sich das Klavier im afro-amerikanischen Jazz schon sehr früh einen festen Platz erobern - man denke etwa an Jelly Roll Morton (der sich selber als «Erfinder des Jazz» bezeichnete), Lil Hardin Armstrong oder Fats Waller. Unter den Pianist/-innen des Jazz stösst man auf sehr viele innovative Bandleader/-innen und Komponist/-innen. An den ersten zwei Abenden dieses Kurses werden wir anhand zahlreicher kommentierter Musikbeispiele einige herausragende Jazz-Pianist/-innen (Berühmtheiten, aber auch Geheimtipps!) kennen lernen. Dabei sollen auch Vergleiche zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart gemacht werden. Am dritten Abend gibt es einen Workshop und ein Konzert mit einem der interessantesten Piano-Trios der Gegenwart, das aus Hans Feigenwinter (Klavier), Bänz Oester (Bass) und Norbert Pfammatter (Schlagzeug) besteht, mit Musik ihrer neuen CD «The Edge».

In Zusammenarbeit mit der Kulturscheune Liestal

**Tom Gsteiger, Journalist, Dozent für Jazzgeschichte, Hochschule Luzern, Musik-Akademie BS**

**K 160 7045**

CHF 142.00

inkl. Konzerteintritt

**Di, 24.11.2020 - 08.12.2020**

18.30-20.30 h, 3-mal

Liestal, Kulturscheune, Kasernenstrasse 21A

**Autobiografisches Schreiben - Dem eigenen Leben auf der Spur**

VHSBB online

Neben allen Geschichten, die wir gehört und gelesen haben, gibt es auch unsere eigene. Dieser Kurs möchte dazu anregen, sie festzuhalten, denn auch Ihre Geschichte enthält das Besondere. Wir arbeiten unter anderem mit Methoden des Kreativen Schreibens, um an wesentliche Episoden heranzukommen und zu skizzieren. Schreibend können wir erkennen, verarbeiten, ablegen, weitergehen. Die Idee ist, dass Sie nach dem Kurs weitere Teile hinzufügen und so Ihre Geschichte weiterwachsen lassen.

Bitte besorgen Sie sich vorgängig je ein A4-Heft liniert und blanko.

**\*\*Dieser Kurs findet online per Zoom statt.\*\***

Alles was Sie dazu brauchen, sind ein Laptop/Computer/Tablet, stabiles Internet und die Zugangsdaten. Die Zugangsdaten erhalten Sie von uns nach der verbindlichen Anmeldung per E-Mail. Laden Sie vor dem ersten Kurstermin bitte den Zoom-Client herunter: [zum download] ([https://zoom.us/download#client\\_4meeting](https://zoom.us/download#client_4meeting)) und testen Sie, ob Ihr Mikrofon, Ihr Lautsprecher und Ihre Kamera funktionieren. Weitere Infos zu VHSBB online: [hier] (<https://www.vhsbb.ch/faq/>)

**Beate Kogon, B.A., Journalistin BR, Lehrerin für Deutsch und Kreatives Schreiben**

**K 220 3030**

CHF 246.00

Teilnehmende max: 10

**Di, 10.11.2020 - 15.12.2020**

19.00-21.00 h, 6-mal

Zuhause

---

### Von Britannien nach Bagdad

Das abenteuerliche Leben der Gertrude Bell

Die Engländerin Gertrude Bell bereiste zu Beginn des 20. Jahrhunderts mehrfach den Nahen und Mittleren Osten und erwarb sich Fähigkeiten, auf die sich während und nach dem Ersten Weltkrieg britische Politiker stützten. Bell, die fließend arabisch sprach und mit Beduinenfürsten freundschaftlichen Umgang pflegte, skizzierte als erste die Grenzen des heutigen Irak und verhalf dessen König auf den Thron. Wir verfolgen den Lebensweg einer ungewöhnlichen Frau, der gleichzeitig auch ein Licht wirft auf die Ursachen mancher aktueller Probleme jener Region.

Hinweis: Sollte Ihr Kurs nicht weiter vor Ort stattfinden können, wird dieser als Online-Kurs per Zoom weitergeführt.

**Kursleiter/-in: Andrea Bollinger Dr.**

Universität Basel, Kollegienhaus, Petersplatz 1, Basel  
CHF 160.00

S 400 0901

30.10.2020 - 20.11.2020  
Fr, 18.15-19.45 h 4-mal

---

### A2/B1 Brush Up English

VHSBB online

Refresh your English skills online – practice vocabulary, grammar and speaking in a relaxed atmosphere with your online teacher.

**\*\*Dieser Kurs findet online per Zoom statt.\*\***

Alles was Sie dazu brauchen, sind ein Laptop/Computer/Tablet, stabiles Internet und die Zugangsdaten. Die Zugangsdaten erhalten Sie von uns nach der verbindlichen Anmeldung per E-Mail. Laden Sie vor dem ersten Kurstermin bitte den Zoom-Client herunter: [zum Download] ([https://zoom.us/download#client\\_4meeting](https://zoom.us/download#client_4meeting)) und testen Sie, ob Ihr Mikrofon, Ihr Lautsprecher und Ihre Kamera funktionieren. Weitere Infos zu VHSBB online: [hier] (<https://www.vhsbb.ch/faq/>).

Lehrmittel: Das Lehrmittel wird im Kurs bekannt gegeben.

**Kursleiter/-in: Hedley Snyman**

Zuhause  
CHF 442.00

S 402 040

22.10.2020 - 18.03.2021  
Do, 18.30-20.00 h 17-mal

---

### C1 Littérature: Eric-Emmanuel Schmitt, "Ma vie avec Mozart"

Lecture, analyse et discussion

Comment la musique du compositeur a sauvé et modifié la vie d'un adolescent au bord de suicide et ce qu'elle lui apporte jusqu'aujourd'hui.

Une vingtaine de lettres autobiographiques adressées à Mozart, le génie musical par excellence, dont les œuvres constituent en même temps l'inspiration pour et la réponse aux lettres du narrateur.

Le roman est accompagné d'un CD avec 16 morceaux divers de l'œuvre de Mozart commentés par l'écrivain nous invitant à faire notre propre réflexion, à mener nos propres dialogues intimes avec la musique et la vie tout en les comparant à ceux faits par l'auteur.

Éditions Albin Michel, 2005 ISBN 2-226-16820-6

Hinweis: Sollte Ihr Kurs nicht weiter vor Ort stattfinden können, wird dieser als Online-Kurs per Zoom weitergeführt.

Lehrmittel: siehe Kursbeschreibung

**Kursleiter/-in: Jaroslav Kilian lic.phil.**

Juristische Fakultät, Peter Merian-Weg 8, Basel  
CHF 245.00 exkl. Kosten Buch

S 505 0901

04.11.2020 - 16.12.2020  
Mi, 12.15-13.45 h 7-mal

**C1 Il nome della Rosa**

Il Medioevo scondo Umberto Eco

Un romanzo storico di ambientazione medievale, un giallo gotico che si svolge in un'anonima abbazia fitta di misteri. Questa lettura ci aiuterà a percorrere un tempo lontanissimo da noi per conoscerlo meglio da vicino. Umberto Eco, con questo bestseller – tradotto ormai in tutto il mondo, non solo costruisce una trama complessa, a più livelli di lettura, ma ci regala anche l'affresco di un'epoca, indagando sulle abitudini e sulle paure dei personaggi che lo hanno attraversato.

Lettura e conversazione in classe, a cui si aggiunge la visione del film omonimo di Jean Jaques Annaud e altro materiale multimediale.

Hinweis: Sollte Ihr Kurs nicht weiter vor Ort stattfinden können, wird dieser als Online-Kurs per Zoom weitergeführt.

Lehrmittel: Materiale dal docente

**Kursleiter/-in: Alfonso Diego Casella M.A.**

Holbein Schulhaus, Kanonengasse 9, Basel

CHF 493.00

S 555 0901

21.10.2020 - 17.03.2021  
Mi, 18.15-19.45 h 17-mal

**Japan entdecken**

VHSBB online

Momentan können wir nur schwer nach Japan reisen. Nützen Sie diese Zeit dafür, dieses faszinierende Land neu- oder wiederzuentdecken. Der Kurs besteht aus 6 Teilen und fokussiert auf die Eigenheiten Japans. Jedes Mal werden ein oder zwei Themen behandelt: Hauptthemen sind «Geschichte, Religion (Shinto), Feste, welche den Jahresverlauf Japans prägen, Natur, alte japanische Erzählung, Ästhetik und Ethik (Zen, Kunst & Budo) etc.»

Wenn Sie am Samstag gegen Abend interaktiv in gemütlicher Atmosphäre in eine virtuelle Japan-Welt eintauchen möchten, sind Sie sehr willkommen. Japanischkenntnisse sind nicht erforderlich.

**\*\*Dieser Kurs findet online per Zoom statt.\*\***

Alles was Sie dazu brauchen, sind ein Laptop/Computer/Tablet, stabiles Internet und die Zugangsdaten. Die Zugangsdaten erhalten Sie von uns nach der verbindlichen Anmeldung per E-Mail. Laden Sie vor dem ersten Kurstermin bitte den Zoom-Client herunter: [zum Download] ([https://zoom.us/download#client\\_4meeting](https://zoom.us/download#client_4meeting)) und testen Sie, ob Ihr Mikrofon, Ihr Lautsprecher und Ihre Kamera funktionieren. Weitere Infos zu VHSBB online: [hier] (<https://www.vhsbb.ch/faq/>).

Lehrmittel: Kein Lehrmittel, das Material erhalten Sie im Kurs.

**Kursleiter/-in: Junko Fredenhagen-Murakami B.A.**

Zuhause

CHF 198.00

S 600 0901

24.10.2020 - 06.02.2021  
Sa, 16.30-17.50 h 6-mal

**Die Liebe im alten Rom**

Von Augustus bis Diokletian

In diesem Kurs bekommen Sie einen Einblick in die Sittengeschichte des antiken römischen Alltags. Wir lesen einschlägige Texte in deutscher Übersetzung und befassen uns mit Darstellungen in Malerei und Plastik, um uns aus heutiger Sicht ins Verhältnis zum damaligen Verständnis von Liebe zu setzen. Vorkenntnisse braucht es keine, auch keine Latein-Kenntnisse sind notwendig. Lassen Sie sich überraschen!

Hinweis: Sollte Ihr Kurs nicht weiter vor Ort stattfinden können, wird dieser als Online-Kurs per Zoom weitergeführt.

**Kursleiter/-in: Markus Clausen Dr.**

Volkshochschule beider Basel, Clarastrasse 12, Basel

CHF 160.00

S 700 0901

12.11.2020 - 03.12.2020  
Do, 12.15-13.45 h 4-mal

S 750 0901

14.11.2020 - 28.11.2020  
Sa, 10.00-12.15 h 3-mal

---

## Russland erleben

Gibt es die „russische Seele“ wirklich? Oder: Russland „last-minute“

An drei Samstagen reisen wir virtuell durch das grösste Land der Erde. Wir machen uns vertraut mit der Mentalität, Kultur und Tradition des russischen Volkes. Eine erste Annäherung an die russische Sprache und das kyrillische Alphabet sind ebenso Teil der Reise. Dieser Kurs ist eine nützliche Einführung für zukünftige Russlandreisende und Russlandinteressierte.

Russischkenntnisse sind nicht erforderlich.

Hinweis: Sollte Ihr Kurs nicht weiter vor Ort stattfinden können, wird dieser als Online-Kurs per Zoom weitergeführt.

Treffpunkt vor der Eingangstüre spätestens um 09:50 Uhr, Gewerkschaftshaus, Rebgasse 1, Basel.

### Kursleiter/-in: Inna Belotti-Moros

Gewerkschaftshaus, Rebgasse 1, 4. Stock, Basel

CHF 180.00

**Anmeldung | Gutscheine**

Unsere Kurse stehen Ihnen offen, wenn Sie das 16. Altersjahr erreicht haben. Für die SeniorenUni liegt das Mindestalter bei 58 Jahren. Melden Sie sich für einen unserer Kurse an, verpflichten Sie sich zur Bezahlung der Kursgebühr. Ihre Anmeldung wird nach Eingangsdatum berücksichtigt. Falls Sie mit Gutscheinen bezahlen wollen, schicken Sie diese bitte zusammen mit Ihrer Anmeldung ein. Nachträglich eingesandte Gutscheine können nicht mehr verrechnet werden.

**Bestätigung der Anmeldung | Durchführung des Kurses**

Über Kursdurchführung bzw. Kursstart informieren wir Sie schriftlich. Durchgeführt wird Ihr Kurs, wenn er seine Mindestteilnehmerzahl erreicht hat. Erreicht ein Kurs das Teilnehmerminimum nicht, behalten wir uns das Recht vor, den Kurs abzusagen. Sie erfahren dies schriftlich von uns. Haben Sie bis fünf Tage vor Kursbeginn noch keine schriftliche Nachricht von uns erhalten, bitten wir Sie, direkt bei der Geschäftsstelle nachzufragen.

**Abmeldungen**

Können Sie an einem gebuchten Kurs nicht teilnehmen, müssen Sie sich schriftlich beim Sekretariat der Geschäftsstelle bis eine Woche (7 Kalendertage) vor Kursbeginn abmelden; als Eingangsdatum gilt das Empfangsdatum Ihres Schreibens in unserer Geschäftsstelle. In diesem Fall bezahlen Sie eine Bearbeitungsgebühr von CHF 30.00. Bei späteren Abmeldungen müssen Sie die vollen Kursgebühren bezahlen. Abmeldungen bei der Kursleitung oder Nichtbezahlen des Kursgeldes können wir nicht als Abmeldung akzeptieren.

**Kurswechsel bei den Sprachkursen**

Innerhalb der beiden ersten Wochen eines Semesters können Sie ohne Kostenfolge in ein anderes Niveau der gleichen Sprache wechseln.

**Gruppengrösse und Kursdauer bei den Sprachkursen**

Unsere Sprachkurse werden ab 5-14 Teilnehmer/-innen durchgeführt. Die Dauer der Lektionen richtet sich nach der Gruppen-Grösse:

- 75 Minuten bei 5-7 Teilnehmer/-innen
- 90 Minuten bei 8-14 Teilnehmer/-innen

Hat ein Sprachkurs bei Kursstart 3-4 Teilnehmer/-innen, kann der der Kurs in den ersten zwei Kurswochen mit einer Kursdauer von 60 Minuten starten.

Kommen keine weiteren Teilneh-mer/-innen hinzu, erhalten Sie eine Kleinstgruppenofferte.

**Kursorganisation**

Die ausgeschriebenen Beschreibungen des Kursangebotes sind verbindlich. Weitergehende Zusagen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Geschäftsstelle. Aus organisatorischen Gründen behält sich die VHSBB vor, Kurse zeitlich zu verschieben oder zusammenzulegen, den Durchführungsort

zu ändern oder Kurse bei prozentualer Rückerstattung des Kursgeldes zu kürzen, sowie Präsenz-Kurse in digitale Online-Kurse umzuwandeln, wenn eine Kursdurchführung vor Ort unter den geltenden Bestimmungen nicht mehr möglich ist. Fällt eine Kursleitung aus, kann ein Kursleiterwechsel vorgenommen bzw. eine Stellvertretung eingesetzt werden.

**Kurspreis | Versäumte Lektionen**

Unsere Kurspreise sind im Kursprogramm bei jedem einzelnen Kurs angegeben. Versäumte Kursstunden berechtigen Sie nicht zu einem Kursgeldabzug. Sie können die versäumten Stunden auch nicht nachholen.

**Rechnung | Zahlungsfrist**

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Für die Begleichung der Rechnung ist die Referenz-Nummer auf dem Einzahlungsschein anzugeben. Bitte beachten Sie, dass bei einem Zahlungsverzug im Falle einer 2. Mahnung, eine Mahngebühr von CHF 30.00 anfällt.

**Kursgeldreduktion**

Wenn Sie studieren, eine Ausbildung machen oder eine Kultur-Legi von der Caritas besitzen, können Sie zwischen 15% und 50% Kursgeldreduktion beantragen. Legen Sie Ihrer Kursanmeldung eine Kopie Ihres entsprechenden Ausweises bei. Und denken Sie daran, dass Sie dies jedes Semester tun müssen. Nachträglich eingehende Belege für Kursgeldreduktion können wir leider nicht berücksichtigen.

**Kursausweis**

Bitte bringen Sie die Rechnung bzw. den Kursausweis ausgedruckt oder digital zum Kurs mit und zeigen Sie ihn der Türkontrolle oder der Kursleitung auf Verlangen.

**Versicherung**

Die Volkshochschule beider Basel übernimmt keine Haftung. Sie sind selbst für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich, wenn Sie während der Kurszeit verunfallen, Wertgegenstände verlieren, bestohlen werden oder Einrichtungen beschädigen.

**Datenschutz**

Die Volkshochschule beider Basel verwendet Ihre Daten ausschliesslich für eigene Zwecke. Insbesondere darf Sie Ihre E-Mail-Adresse für die Ankündigung weiterer Kursangebote nutzen. Unser Datenschutzreglement finden Sie online ([www.vhsbb.ch/impressum](http://www.vhsbb.ch/impressum)).

**Vertragspartnerschaft**

Vertragspartner/-in der Volkshochschule sind Sie als Privatperson. Das gilt auch wenn Ihr Arbeitgeber Ihnen den Kurs bezahlt.



**Anmeldung - Volkshochschule beider Basel**

Bitte in Blockschrift ausgefüllt an Volkshochschule beider Basel, Clarastrasse 12, 4058 Basel oder per Mail an [vhsbb@unibas.ch](mailto:vhsbb@unibas.ch)

Ich melde mich definitiv an für:

Kursnummer, Titel \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Frau     Herr

Vorname/Name: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Geb. Datum: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich bestelle hiermit den elektronischen Newsletter

Falls vorhanden ankreuzen und der Anmeldung beilegen:

- Anmeldung mit Gutschein (Gutschein beiliegend)
- Anmeldung mit Antrag auf Kursgeldreduktion (Beleg/ Ausweis liegt der Anmeldung bei)

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich, von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Kenntnis genommen zu haben. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Bezahlung des Kursgeldes.**